

II-3492 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

Zl. 30.037/18-8/1985

1594/AB**1985 -11- 26****zu 1619/J**

1010 Wien, den 26. Nov. 1985

Stubenring 1

Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780

Auskunft

--

Klappe -- Durchwahl

B E A N T W O R T U N G**=====**

der Anfrage der Abgeordneten GRABNER, Dr. STIPPEL und Genossen
 an den Bundesminister für soziale Verwaltung betreffend Arbeits-
 marktförderung für den Bezirk Wr. Neustadt (Nr. 1619/J)

Zu Frage 1.: Welche Mittel der Arbeitsmarktförderung wurden bis-
 her im Bezirk Wr. Neustadt eingesetzt?

Zu Frage 2.: In welcher Höhe beliefen sich diese Mittel in den
 Jahren 1983, 1984 und im laufenden Jahr 1985?

Zu Frage 3.: Mit welchen Mitteln wird für das kommende Jahr 1986
 zu rechnen sein?

In den Jahren 1983 bis 1985 wurden folgende arbeitsmarktpolitische
 Mittel aufgewendet:

1983:	11,3 Mio. S
1984:	8,4 Mio. S
I-IX/1985:	7,6 Mio. S

Die voraussichtlichen Aufwendungen für 1985 werden etwa
 11,8 Mio. S betragen.

Eine Aufgliederung des Voranschlages für 1986 auf (Arbeits-
 amts-)Bezirke wird nicht vorgenommen, jedoch stehen im Be-
 reich des Landesarbeitsamtes Niederösterreich für 1986 aus-
 reichend Budgetmittel für sämtliche Bezirke zur Verfügung.

Zu Frage 4.: Werden Überlegungen hinsichtlich einer Änderung des
 Einsatzes von Mitteln der Arbeitsmarktförderung an-
 gestellt?

Eine grundlegende Änderung des Einsatzes von Mitteln der Arbeits-
 marktförderung wird nicht erwogen. Das arbeitsmarktpolitische
 Instrumentarium soll zur Sicherung bzw. Schaffung von Arbeits-
 plätzen weiterhin den jeweiligen arbeitsmarktpolitischen Er-
 fordernissen entsprechend flexibel zum Einsatz kommen.

Der Bundesminister:

